

PAINSTATION - PIERCING & DERMAL ANCHORING * CHRISTIANE VOSS
GOETHESTRASSE 46, 19053 SCHWERIN * TEL. 0172/3299772 oder 0385/561111
FACEBOOK: PAINSTATION97 * PAINSTATION-SCHWERIN.DE * E-MAIL: PAINSTATION97@YAHOO.DE
OPEN: MO + DI + DO + FR 11 BIS 18 UHR, SA 11 BIS 15 UHR

Pflegehinweise für ein Bauchnabelpiercing

Zum Desinfizieren und Pflegen des Piercings benötigt Ihr Prontolind oder Octenisept. Sprüht damit 3-4 x am Tag Wattestäbchen ein, tragt es auf und lasst es einen Moment einwirken und entfernt dann sämtliches Sekret und Verkrustungen von den Einstichen und vom Schmuck. Nach dem Reinigen nochmals benetzen und sanft im Stichkanal hin und her bewegen. Nur beim Reinigen bewegen, nicht zwischendurch. Zum Schluss gründlich die Bauchnabelfalten desinfizieren.

Bevor das Piercing berührt wird, immer gründlich die Hände waschen und wenn möglich desinfizieren!

Für ca. 4 Wochen sollte das Piercing nicht in Kontakt mit Kosmetika kommen, nur klares Wasser in dem Bereich verwenden.

Das Wichtigste für eine schnelle Abheilung eines Piercings im Bauchnabel ist das Geradesitzen. Außerdem darf keine Hose auf Höhe des Bauchnabels sitzen. Bei sportlichen Aktivitäten bitte darauf achten, dass Ihr Euch nicht über den Bauch beugt. Vermeidet Druck, Hängenbleiben und Reibung und spielt nicht mit dem Stecker, es könnte sonst zu starker Schwellung, schwerer Entzündung und/oder zur Bildung von wildem Fleisch kommen.

Mindestens 6 Wochen lang dürft Ihr nicht ins Solarium oder in die pralle Sonne und in die Sauna gehen. Das gleiche gilt für das Baden im See oder im Schwimmbad, es sei denn, Ihr holt Euch wasserdichte Duschpflaster.

Ein Piercing ist für den dauerhaften Verbleib bestimmt. Der Schmuck sollte nur zum Wechseln (sicherheitshalber im Studio) herausgenommen werden. Das gilt ganz besonders für die Abheilphase, aber auch für die Zeit danach. Piercings wachsen teilweise sehr schnell zu, ziehen sich aber zumindest stark zusammen, so dass man den Schmuck nicht mehr hinein bekommt. Solltet Ihr mal eine Kugel oder sogar den ganzen Schmuck verlieren, muss sofort Ersatz eingesetzt werden. Am nächsten Tag kann es schon zu spät sein.

Habt Ihr eine OP geplant oder müsst zum MRT, lasst Euch bitte Bioplastschmuck einsetzen, der drinbleiben darf.

Wenn Ihr Euch in der Abheilphase gegen das Piercing entscheidet, darf es erst herausgenommen werden, wenn etwaige Entzündungen abgeheilt sind, ansonsten könnte sich die Entzündung verkapseln.

Nach ca. 3 bis 6 Monaten bzw. wenn das Piercing abgeheilt ist, könnt Ihr einen Stecker mit Motiv etc. einsetzen lassen. Kommt zum Wechseln am besten zu mir ins Studio, da Piercingschmuck immer individuell angepasst werden muss.

Solltet Ihr irgendwelche Probleme mit dem Bauchnabelpiercing oder Fragen haben, kommt bitte sofort her. Bei Entzündungen oder sonstigen Problemen zögert es nicht hinaus, vorbeizukommen. Es muss sofort etwas unternommen werden, damit es sich nicht noch verschlimmert. Das gleiche gilt, wenn das Piercing nicht spätestens nach 6 Monaten komplett abgeheilt ist. Wenn nicht sofort die Möglichkeit besteht herzukommen, holt Euch erst einmal aus der Apotheke Tyrosur-Gel und behandelt damit das entzündete Piercing alle 8 Stunden solange, bis Ihr kommen könnt. Meldet Euch dann aber trotzdem telefonisch oder über WhatsApp.

Viel Spaß mit dem Piercing wünscht Euch die Painstation